



## Vorwort

Bremen gehört - gemessen am Umsatz - zu den zehn größten deutschen Industriestandorten. Die besonders starke Verflechtung mit der Weltwirtschaft führt zudem dazu, dass Bremen die höchste Exportquote aller Bundesländer aufweist. Nicht nur große Industrieunternehmen, sondern auch ein gut strukturierter und vielseitiger Mittelstand tragen zu diesen Erfolgen bei. Als besondere Innovationscluster der bremischen Wirtschaft gelten die Bereiche Luft- und Raumfahrt, Automotive, Nahrungs- und Genussmittel, Windenergie sowie die maritime Wirtschaft und die Logistik. Gleichzeitig haben sich Schlüsseltechnologien wie „Additive Fertigung“ und „Künstliche Intelligenz“ im Land Bremen weiter etabliert.

Die Handelskammer Bremen vertritt die Interessen der bremischen Wirtschaft in den Städten Bremen und Bremerhaven. Wir sprechen damit nicht nur etablierte Unternehmen, sondern auch die lebendige Gründungsszene in unserem Bundesland an. Wir sind Partner im bremischen Gründungsnetzwerk und bieten neben Beratungen und Expertensprechtagen auch verschiedene gründungsrelevante Veranstaltungen an. Zudem verstehen wir uns als Treiber für eine bessere Verknüpfung von innovativen Gründungen und dem regionalen Mittelstand.

Mit dem Starthaus Bremen und Bremerhaven ist im Jahr 2018 die zentrale Anlaufstelle für Gründungsinteressierte und Jungunternehmen entstanden. Ebenso findet die Entwicklung neuer Geschäftsideen durch die vielfältige Hochschullandschaft bundesweit Anerkennung. Stellvertretend für dieses Engagement ist unter anderem der Lehrstuhl Mittelstand, Existenzgründung und Entrepreneurship, LEMEX, der Universität Bremen aber auch der Studiengang „Gründung, Innovation, Führung“ (GIF) der Hochschule Bremerhaven zu nennen. Seit 2002 begleitet und unterstützt die Initiative BRIDGE hochschulübergreifend und systematisch Campus-Gründungen von Studierenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Einige dieser Absolventen sind auch Träger des Bremer Gründungspreises geworden, der jährlich verliehen wird. Bezogen auf jeweils 100.000 Einwohner steht Bremen damit aktuell an Platz 4 der Start-up-Gründungen im Ranking der Bundesländer. Anders gesagt: Das Bremer Gründungsökosystem mit seinen Netzwerkpartnern, Veranstaltungen, Beratungsstellen und Finanzierungsmöglichkeiten ist lebendig, vielseitig und spannend!

Der vorliegende Report „Start-up- und Gründungsszene Bremen 2024“ soll einen aktuellen Überblick geben und deutlich machen, wie vielseitig das Land Bremen aufgestellt ist. Er soll zum Mitmachen motivieren. Wir wollen nicht nur junge innovative Unternehmerinnen und Unternehmer, sondern auch Unterstützende aus dem Mittelstand erreichen. Nutzen Sie die Mehrwerte der Bremer Szene, um die Innovationskraft Ihres Unternehmens zu stärken oder erfolgreich zu gründen.

## Inhalt

1. Definition „Start-up“ .....	4
2. Mehrwert für den Standort - und sonst? .....	4
3. Guter Rat ist günstig: Ansprechpartner für Existenzgründungen und Start-ups .....	4
4. Brutkasten und Sprungbrett: Die Hochschulen im Land Bremen .....	8
5. Finanzierungsmöglichkeiten.....	10
5.1. Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten über die Bremer Aufbau-Bank (BAB).....	10
a) Beratungsförderung durch das Starthaus Bremen .....	10
b) Beteiligungskapital EFRE-Beteiligungsfonds .....	10
c) Beteiligungsfonds Bremen einschließlich Initialfonds .....	10
d) Sonstige Finanzierungsmöglichkeiten.....	11
5.2. Finanzierungsmöglichkeiten der Bremer Bürgschaftsbank .....	12
6. Synergien nutzen, Kosten teilen: Co-Working und Business Center .....	12
7. Start-up-relevante Clusterinitiativen.....	15
8. Erfolg „Made in Bremen“: Vier Beispiele aus der Praxis .....	16
9. Wettbewerbe für Gründerinnen und Gründer aus Bremen .....	17
10. Übersicht über nationale Gründerwettbewerbe .....	18
11. Weitere Informationen - nicht nur für Start-ups.....	19

## 1. Definition „Start-up“

Als „Start-up“ bezeichnet man neugegründete und junge Unternehmen, die sich in der Frühphase ihrer Entwicklung befinden und an einem Geschäftsmodell mit einem hohen Wachstumspotential arbeiten. Start-ups werden häufig im Team gegründet und verfolgen innovative (oft technologieorientierte) Ansätze und Ideen, verfügen aber gleichzeitig über begrenzte finanzielle und personelle Ressourcen. In der Regel ist ein Start-up jünger als zehn Jahre.

## 2. Mehrwert für den Standort - und sonst?

Zweifellos bieten Start-ups einen Mehrwert für den Standort. Es geht aber nicht nur um Steuern und Arbeitsplätze. Mit einer regionalen Start-up-Szene bildet sich auch der Nährboden für die verschiedenen Innovationscluster. Die Chance, sich an einem Standort ausprobieren zu können, wirkt darüber hinaus direkt in die Unternehmen hinein und sorgt dafür, dass neue Blickwinkel, zusätzliche Innovationen und frische Ideen in die etablierte Wirtschaft geholt werden können. Ein attraktiver Start-up-Standort zieht schließlich junge, kreative Menschen aus den verschiedensten Regionen in seinen Bann. Was diese Menschen oft vereint, ist die Fähigkeit, unternehmerisch zu denken und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Wer nicht gründet, hat daher gute Chancen, seine Position als Fach- und Führungskraft in der regionalen Wirtschaft zu finden. Insofern bieten start-up-orientierte Gründerinnen und Gründer eine Win-win-Situation für alle Beteiligten.

## 3. Guter Rat ist günstig:

### Ansprechpartner für Existenzgründungen und Start-ups

#### **Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven**

Die Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven begleitet Gründungsinteressierte in allen Phasen der Umsetzung mit individueller und vertraulicher Beratung, einem umfangreichen Seminar- und Workshopangebot sowie kostenlosen Expertensprechtagen zu unterschiedlichen Aspekten, wie z. B. Steuern, Sozialversicherung, Social-Media-Marketing, gewerbliche Schutzrechte, Produktsicherheit und Datenschutz. Als Teil des Gründungsnetzwerks im Lande Bremen können wir weiterführende Kontakte in alle gründungsrelevanten Bereiche herstellen. Durch die direkten Kontakte zur Unternehmerschaft im Lande Bremen sieht sich die Handelskammer in einer besonderen Verantwortung für die weitere Entwicklung des Start-up- und Existenzgründungsstandortes.

*Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven*

*Am Markt 13, 28195 Bremen, [www.ihk.de/bremen-bremerhaven/](http://www.ihk.de/bremen-bremerhaven/)*

#### **Starthaus Bremen & Bremerhaven**

Als zentrale Anlaufstelle im Land Bremen berät das Starthaus umfassend zu Gründungsvorhaben, von der Idee bis hin zur ersten Wachstumsphase. Das Starthaus unterstützt Gründende und junge

Unternehmen auf dem Weg in die Selbstständigkeit durch maßgeschneiderte Qualifizierungsprogramme, Workshops und ein breites Netzwerk. Die Starthelferinnen und -helfer geben ehrliches Feedback, qualifizieren und coachen Gründerinnen und Gründer sowie junge Unternehmen. Alle Gespräche und Veranstaltungen sind kostenlos. Als Segment der Bremer Aufbau-Bank - Die Förderbank steht das Starthaus als Ansprechpartner für Förder- und Finanzierungsvorhaben in der Existenzgründung und in Wachstumsphasen von jungen Unternehmen zur Verfügung und kann diese mit Krediten, Zuschüssen und Beteiligungen begleiten.

*Starthaus Bremen & Bremerhaven, c/o Bremer Aufbau-Bank GmbH  
Domshof 14/15, 28195 Bremen, [www.starthaus-bremen.de](http://www.starthaus-bremen.de)*

### **Business Angels Weser-Ems-Bremen w.V.**

Die Business Angels Weser-Ems-Bremen w.V. bringen junge wachstumsstarke Unternehmen mit Investierenden aus der Region Nordwest zusammen. Das Netzwerk wurde 2003 aufgebaut. Seitdem haben mehr als 180 junge Unternehmerinnen und Unternehmer ihre Konzepte vorgestellt. Zu den Fördermitgliedern der Business Angels gehören namhafte Unternehmen und Institutionen aus der Region Bremen und Oldenburg. Die Oldenburgische Industrie- und Handelskammer und die Handelskammer Bremen sowie die Universität Bremen und die Universität Oldenburg unterstützen die Arbeit der Business Angels und sind Mitglieder des Netzwerkes. Den Vereinsmitgliedern bieten die Business Angels interessante Investitionsmöglichkeiten zu ausgewählten Start-up-Unternehmen mit hohem Wachstumspotential an. Interessierte Mittelstandsunternehmen können Vereinsmitglied werden und das Geschäftsfeld der Venture-Capital-Beteiligung aus erster Hand kennenlernen.

*Business Angels Weser-Ems-Bremen w.V.  
Marie-Curie-Straße 1, 26129 Oldenburg, [www.b-a-web.de/](http://www.b-a-web.de/)*

### **Bremen Startups**

Bremen Startups ist ein unabhängiger Zusammenschluss von Gründungsinteressierten, die sich in Bremen und über Bremen hinaus unter einem gemeinsamen Logo versammeln und austauschen. Bremen Startups definiert sich selbst als Graswurzelbewegung und bietet ein großes Netzwerk und zahlreiche Events an. Zu den Grundsätzen gehört, dass die Initiative „from founders for founders“ arbeitet und gemeinsame Werte teilt. Dazu gehören die Slogans: „Give first“, „Trust“ und „Network over Hierarchy“.

*Bremen Startup  
Jan Wessels, Wummensiede 8, 28719 Bremen, [www.bremen-startups.de](http://www.bremen-startups.de)*

### **Digital Hub Industry Bremen e.V.**

Der Verein Digital Hub Industry Bremen e.V. (DHI) versteht sich als eine neue Ideenschmiede, an der sich mittelständische Technikunternehmen und junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von der Uni begegnen, um neue Ideen zu entwickeln, ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiterzugeben und gemeinsam an der Industrie 4.0 zu arbeiten. Ziel des HUBs ist es, sich als ein Anlaufpunkt für Start-ups, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studierende und Konzerne zu etablieren, um digitales Know-How für die Industrie zu fördern und eine praxisorientierte Schnittstelle von

Wissenschaft und Mittelstand zu erzeugen. Aus dem Wissenstransfer zwischen Universität und Mittelstand sollen neue Lösungen für bestehende Unternehmen entstehen, das DHI soll aber auch als wirtschaftsnahes Gründerzentrum etabliert werden. Neben privatwirtschaftlichen Unternehmen sind auch das Wirtschaftsressort, das Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Bremen, das Starthaus Bremen und „Die Servicestelle digital am Arbeitsplatz“ im Digital HUB untergebracht. Zudem sind die Automatisierungsexperten von Topas - eine Ausgründung der Universität, die ursprünglich zum Fachbereich Mathematik und Informatik gehört - im DHI angesiedelt. Weitere Unternehmen und Start-ups, die an technischen Lösungen für die Industrie arbeiten, sind herzlich willkommen.

*Digital Hub Industry Bremen e.V.*

*Konrad-Zuse-Str. 6 A, 28359 Bremen, [www.digitalhubindustry.de](http://www.digitalhubindustry.de)*

### **Campus Space der Sparkasse Bremen**

Der Campus Space am Hauptsitz der Sparkasse Bremen AG im Technologiepark bietet auf rund 400 m<sup>2</sup> eine Anlaufstelle für junge Unternehmen, Start-ups, Co-Working und etablierte Firmen. Der Campus Space mit seinen innovativen Räumlichkeiten ermöglicht Gründenden in Bremen, neue Ideen in einem sicheren und kreativen Umfeld zu entwickeln und umzusetzen. Er ist Co-Working-Area, UX-Labor und Veranstaltungsfläche sowie Anlaufstelle für Start-ups und Innovationen. Hier gibt es viel Platz für Austausch, Kreativität und neue Ideen für die Start-ups. Die Sparkasse bietet für Start-ups begleitende Innovationsprogramme wie den Campus Accelerator und den Campus Innovation Sprint an.

*Campus Space, c/o Die Sparkasse Bremen AG*

*Universitätsallee 14, 28359 Bremen, [www.sparkasse-bremen.de](http://www.sparkasse-bremen.de)*

### **BITZ - Bremer Innovations- und Technologiezentrum**

Im BITZ, dem Bremer Innovations- und Technologiezentrum, finden gestandene Unternehmerinnen und Unternehmer und Start-ups gleichermaßen die ideale Unterstützung, um innovative Geschäftsideen erfolgreich zu realisieren. Dazu stehen ihnen unter anderem die folgenden Einrichtungen, Kooperationsmöglichkeiten und Service-Angebote zur Verfügung: ca. 6.400 m<sup>2</sup> flexibel gestaltbare, kostengünstige Büro- und Hallenflächen in einem modernen Gebäudekomplex für Dienstleistungs-, Labor- und Produktionsbetriebe; zentrale Ansiedlung im renommierten Technologiepark Bremen in direkter Nachbarschaft zur Universität, zu Forschungsinstituten und anderen innovativen Unternehmen; attraktive Lage durch die direkte Anbindung an die regionalen und überregionalen Verkehrsnetze über die A 27 (eigene BAB-Abfahrt); das Naherholungsgebiet Bürgerpark/Stadtwald liegt in unmittelbarer Nachbarschaft; gut ausgestattete Konferenz- und Besprechungsräume; Seed-Räume, mit denen angehenden Unternehmensgründerinnen und -gründer für ein Jahr kostengünstige, gut ausgestattete Arbeitsplätze zur Verfügung stehen. Eine unmittelbare Anbindung an die Mentoring- und Office Services des BITZ und eine Cafeteria stehen ebenso zur Verfügung.

*BITZ Bremer Innovations- und Technologiezentrum*

*Fahrenheitstr. 1, 28359 Bremen, [www.wfb-bremen.de](http://www.wfb-bremen.de)*

## **Visionskultur**

Visionskultur bringt Akteure zur Förderung von Innovationsvorhaben und nachhaltigen Projekten zusammen, um Bremen als Standort zu fördern und zu vernetzen. Gleichzeitig möchte Visionskultur Menschen und Organisationen mit Ideen dabei helfen, diese nachhaltig umzusetzen. Um beide Ziele zu erreichen, bietet Visionskultur ein Creative Hub in den Räumen einer ehemaligen Kinderklinik an. Vereine, Kreative und junge Unternehmen erhalten so bis zu zwölf Monate lang mietfrei Räume sowie punktuell Unterstützung mit qualifizierenden Veranstaltungen. Visionskultur vermittelt die Projekte bei Bedarf für die weitere fachliche Betreuung an die vielfältigen Bremer Netzwerkpartner. Danach heißt es: „Raus in die Welt und auf eigenen Beinen stehen“. Verschiedene Formate, wie u. a. Workshops, Treffen oder Seminare werden als ergänzendes Mittel der Förderung des Austausches genutzt. Mehr als 300 Projekte und Initiativen machen das Creative Hub aus.

*Visionskultur gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt), c/o.: Creative Hub Bremen  
Friedrich-Karl-Str. 54, „Ecke“ Bismarckstraße, 28205 Bremen, <https://vskultur.de/creative-hub/>*

## **Social Impact Lab Bremen**

Das Social Impact Lab Bremen versteht sich als Anlaufstelle für Austausch und Vernetzung rund um das Thema Gründen und zukunftsfähig Wirtschaften in Bremen. Es unterstützt Sozialunternehmen und soziale Initiativen dabei, ihre Ideen zur Lösung für gesellschaftliche Herausforderungen zu festigen. Das Social Impact Lab steht im Austausch mit zahlreichen Akteuren des Bremer Gründungs- und Wirtschaftsökosystems und macht sich an zahlreichen Schnittstellen für die Bedarfe der Gründenden stark. Es bietet eine Plattform für Informationen und Vernetzung rund um das Thema Sozialunternehmen und will für das Thema nachhaltiges Wirtschaften sensibilisieren, indem Vorträge, Workshops und weitere Veranstaltungsformate (u. a. Kooperationen mit verschiedenen Universitäten und Hochschulen) angeboten werden.

*Social Impact Lab Bremen  
Elsasser Str. 27, 28211 Bremen, <https://bremen.socialimpactlab.eu/>*

## **belladonna Bremen**

belladonna Kultur, Bildung und Wirtschaft für Frauen e.V. in Bremen informiert, qualifiziert, verbindet und vernetzt Frauen und archiviert Wissen über und von Frauen seit 1986. belladonna möchte Frauen auf dem Weg in die berufliche Selbstständigkeit begleiten und verfügt über ein maßgeschneidertes Coachingprogramm im Bereich Existenzgründung und -sicherung. Gründerinnen und Jungunternehmerinnen erhalten durch die Angebote von belladonna eine solide Basis für ihr Gründungsvorhaben und ihr Unternehmen. Workshops und Coachings sind Teil des Angebotes.

*Belladonna Kultur, Bildung und Wirtschaft für Frauen e.V.  
Sonnenstr. 8, 28203 Bremen, [www.belladonna-bremen.de](http://www.belladonna-bremen.de)*

## **FAW Frauen Arbeits Welten gGmbH**

Der Weg in die Selbstständigkeit ist für viele Frauen eine Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen und eine berufliche Perspektive zu entwickeln. Erfolgreiche und tragfähige Gründungen bedürfen einer guten Vorbereitung. FAW bietet hierzu ein umfangreiches Beratungs- und Informationsangebot.

*FAW Frauen Arbeits Welten gGmbH*

*Knochenhauerstr. 20 - 25, 28195 Bremen, [www.faw-bremen.de](http://www.faw-bremen.de)*

## **BRIDGE – Förderung aus den Hochschulen**

BRIDGE ist Ansprechpartner zum Thema Existenzgründung aus Hochschulen. Träger der Hochschul-Initiative BRIDGE sind die Universität Bremen, die Hochschule Bremen, die Hochschule Bremerhaven, die Hochschule für Künste, die Bremer Aufbau-Bank GmbH und die Constructor University Bremen. BRIDGE hat sich zum Ziel gesetzt, das Gründungsklima an allen beteiligten Hochschulen zu verbessern und aussichtsreiche Ideen mit Gründungspotenzial frühzeitig zu fördern. Die Angebote richten sich an Studierende, Alumni und Angehörige der angeschlossenen Hochschulen sowie deren Institute und Forschungseinrichtungen.

*BRIDGE – Förderung aus Uni und Hochschule*

*Enrique-Schmidt-Str. 7, 28359 Bremen, [www.bridge-online.de](http://www.bridge-online.de)*

## **Weitere Institutionen im Gründungsnetzwerk**

Über die genannten Stellen hinaus gibt es verschiedene weitere Partner im Gründungsnetzwerk, wie beispielsweise die Bremer Handwerkskammer, die ebenfalls Unterstützung für Gründerinnen und Gründer anbieten. Eine Übersicht finden Sie auf den Seiten der Handelskammer Bremen unter: [www.handelskammer-bremen.de/beratung\\_gruendung](http://www.handelskammer-bremen.de/beratung_gruendung)

## **4. Brutkasten und Sprungbrett: Die Hochschulen im Land Bremen**

### **Universität Bremen – Lehrstuhl für Mittelstand, Existenzgründung und Entrepreneurship (LEMEX)**

Der Lehrstuhl für Mittelstand, Existenzgründung und Entrepreneurship (kurz: LEMEX) widmet sich der Entstehung und Ausreifung neuer Geschäftskonzepte sowie deren Erneuerung. Dazu wird der Kontext der Gründung von Unternehmen ebenso betrachtet wie Corporate Entrepreneurship-Initiativen der Neugeschäftsgenerierung in etablierten Betrieben. In der Forschung hat der Lehrstuhl zwei Schwerpunkte: Start-up-Ecosystems und transnationale Gründungen. Zum einen werden die Mechanismen der Entwicklung von erfolgreichen Gründerlandschaften untersucht, wobei primär technologiegetriebene, wissensbasierte Dienstleistungsgründungen im Vordergrund stehen. Zum anderen untersucht der Lehrstuhl die Gründungstätigkeit von Migranten, Diaspora sowie Geflüchteten.

Darüber hinaus engagiert sich der Lehrstuhl im Wissenschaftstransfer durch Veranstaltungen, die dem unternehmerischen Denken und Handeln gewidmet sind und die Start-up-Dynamik zu fördern beabsichtigen. Mit der Praxis werden Transferprojekte durchgeführt, die auf die Entwicklung neuer



Geschäftsmodelle sowie die Geschäftsmodelltransformation zielen und im Schwerpunkt im Bereich der digitalen Transformation angesiedelt sind.

*Universität Bremen – Lehrstuhl für Mittelstand, Existenzgründung und Entrepreneurship (LEMEX)  
Enrique-Schmidt-Str. 1, 28359 Bremen, [www.uni-bremen.de/lemex](http://www.uni-bremen.de/lemex)*

### **Hochschule Bremerhaven - Studiengang „Gründung, Innovation, Führung“**

„Gründung, Innovation, Führung“ (kurz: GIF) – so nennt sich der neue Studiengang, der am 15. Januar 2018 an der Hochschule Bremerhaven aus der Taufe gehoben bzw. der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Das Besondere: im Team wird zu Studienbeginn ein Unternehmen in Form einer Genossenschaft gegründet, das mithilfe von Coaching das „Laufen lernen soll“. Nach dem Vorbild aus Finnland ist dies das erste „Team-Academy“-Projekt in Deutschland. Der Studiengang vermittelt die notwendigen Methoden, Fähigkeiten und Fertigkeiten, im Team so ein großes Vorhaben wie eine Unternehmensgründung zu konzipieren, zu planen, zu verwirklichen und zu führen. Erfahrene Coaches (Professoren und Praktiker) begleiten die Studierenden während den einzelnen Phasen der Umsetzung.

*Hochschule Bremerhaven - Studiengang „Gründung, Innovation, Führung“  
An der Karlstadt 8, 27568 Bremerhaven, [www.hs-bremerhaven.de](http://www.hs-bremerhaven.de)*

### **Constructor University Bremen**

Die Constructor University (ehemals Jacobs University Bremen) ist eine private, englischsprachige Campusuniversität mit höchsten Ansprüchen an Forschung und Lehre. Sie ist Teil eines Netzwerkes von mehreren Hochschulen, die sich unter dem Namen Constructor Group vereinen sollen. Der Schwerpunkt des Standortes im Bremer Norden soll die Computerwissenschaft sein. Die Constructor University organisiert regelmäßig schlagkräftige Start-up-Initiativen, wie beispielsweise den „Young Entrepreneur Summit“.

*Constructor University Bremen  
Campus Ring 1, 28759 Bremen, [www.constructor.university](http://www.constructor.university)*

### **Gründungsservice & FreiRAUM@HSB (Hochschule Bremen)**

FreiRAUM@HSB ist eine Initiative zur Förderung der Gründungskultur und zentrale und fakultätsübergreifende Anlaufstelle für Studierende, Lehrende und Mitarbeitende der Hochschule Bremen mit Innovations- und Gründungsvorhaben aller Art, die sich hier in einem Kreativraum ausprobieren und ihre Fähigkeiten weiterentwickeln können. Neben einem offenen „Makerspace“ bietet das Projekt ein breites Spektrum an Veranstaltungs- und Beratungsformaten an, um Gründungsinteressierte dabei zu unterstützen, ihre Idee in die Tat umzusetzen.

*Hochschule Bremen, Campus Airportstadt  
Hermann-Köhl-Str. 1, 28199 Bremen, [www.hs-bremen.de/forschen/gruendungsservice/](http://www.hs-bremen.de/forschen/gruendungsservice/)*

## 5. Finanzierungsmöglichkeiten

Neben dem branchenbezogenen Know-how und dem Aufbau eines Netzwerkes, ist es für Gründungen und Start-up-Unternehmen extrem wichtig, finanzielle Unterstützung zu bekommen. Als bundesweite Fördermöglichkeit steht hier besonders die KfW Bank im Fokus. Näheres unter: KfW Bankengruppe, Palmengartenstr. 5 - 9, 60325 Frankfurt am Main, [www.kfw.de](http://www.kfw.de)

Für Business Angels lohnt sich zudem die Prüfung des INVEST-Zuschuss-Programms für Wagniskapital des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz. Business Angels, die sich an Start-ups beteiligen, erhalten vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einen Teil ihres Einsatzes steuerfrei zurück. Beim Exit werden Business Angels durch eine pauschale Entschädigung für die Steuern auf Kapitalgewinne bei einer gewinnbringenden Veräußerung ihrer Anteile belohnt. Näheres unter: <https://www.bafa.de>

Weitere Unterstützungsmöglichkeiten finden sich in der „Förderdatenbank“ des Bundeswirtschaftsministeriums unter [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de).

Selbstverständlich gibt es im Land Bremen auch Angebote der öffentlichen Hand und private Initiativen, die Kredite und Beteiligungskapital für Gründungen anbieten können. Entsprechende Hinweise finden Sie im Folgenden:

### 5.1. Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten über die Bremer Aufbau-Bank (BAB)

#### a) Beratungsförderung durch das Starthaus Bremen

Die Beratungsförderung des Starthauses, als Segment der BAB, bietet Existenzgründenden sowie kleinen und mittleren Unternehmen im Land Bremen eine Bezuschussung von Beratungsleistungen durch Unternehmensberatungen an. Förderfähig sind Beratungsleistungen externer Unternehmensberatungen über wirtschaftliche, organisatorische und technische Fragen.

#### b) Beteiligungskapital

##### EFRE-Beteiligungsfonds II

Der EFRE-Beteiligungsfonds II bietet offene Beteiligungen sowie ergänzende Nachrangdarlehen zur Finanzierung von jungen, innovativen Unternehmen. Das Programm wird von der EU kofinanziert. Der Fonds ist für die Förderung kleiner und junger Unternehmen bis zum 5. Jahr nach der Gründung vorgesehen. Die Investitionssumme beträgt bis zu 500.000 Euro je Unternehmen. Für innovative oder in bestimmten förderwürdigen Gebieten angesiedelte Unternehmen können Höchstbeträge von bis zu 1,5 Mio. Euro gelten. Die Finanzierung wird grundsätzlich in Tranchen bereitgestellt.

#### c) Initialfonds

Durch den Initialfonds werden stille und offene Beteiligungen umgesetzt. Gefördert werden technologieorientierte und/oder innovative Unternehmensgründungen. Die

Finanzierungsmittel betragen je Zwölfmonatszeitraum und Unternehmen höchstens 750.000. Euro. Insgesamt beträgt das maximale Finanzierungsvolumen 1,2 Mio. Euro pro Unternehmen.

#### d) Sonstige Finanzierungsmöglichkeiten

##### **Start-up-Förderprogramm des Landes Bremen**

Hoch innovative Start-ups mit Sitz im Land Bremen, die nicht älter als fünf Jahre sind und deren Geschäftsmodelle auf die Schlüsselbranchen und -technologien aus der Innovationsstrategie 2030 des Landes Bremen einzahlen, haben die Möglichkeit, eine Zuschussförderung von bis zu 150.000 Euro zu beantragen. Sofern sie bereits über die erste Ideation- und Konzeptphase hinaus sind, ist die Unterstützung geeignet, um einen weiteren Schritt in der Entwicklung eines marktreifen Produktes zu machen. In einem Zeitraum von maximal 24 Monaten können u.a. Personal- und Investitionskosten sowie Ausgaben für Marketing und Beratungsleistungen gefördert werden.

Interessierte Start-ups erhalten Informationen bei der BAB - Die Förderbank ([www.bab-bremen.de](http://www.bab-bremen.de)) und bei der BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung ([www.bis-bremerhaven.de](http://www.bis-bremerhaven.de)).

##### **Bremer Venture Capital-Fonds für Risikokapital**

Der neue Risikokapitalfonds ist als Bremer Initiative in Zusammenarbeit der Sparkasse Bremen und der Bremer Aufbau-Bank (BAB) mit dem Investmentunternehmen Capnamic entstanden. Investiert wird zum einen in Start-ups aus Bremen und zum anderen in junge Unternehmen, die für die Bremer Schlüsselindustrien von Bedeutung sind und diese mit ihren Innovationen unterstützen. Insgesamt werden 15 Start-ups aus dem Risikokapitalfonds finanziert. Der rendite-orientierte Fonds investiert nur in Start-ups, die das Potenzial dazu haben, bei einem Exit ein Mehrfaches der investierten Summe zu erwirtschaften. Der Fonds ist mit einer Laufzeit von zehn Jahren angelegt.

##### **ERP-Bremer Förderkredit KMU**

Der ERP KMU-Kredit (European Recovery Program) fördert Investitionen und Betriebsmittel auf mittlerer und langfristiger Basis. Gefördert werden sowohl junge als auch etablierte Unternehmen. Die Voraussetzung für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind zu erfüllen. Der Höchstbetrag des Darlehens beträgt maximal 5 Mio. Euro je Vorhaben.

##### **EFRE-Mikrodarlehen**

Mit dem EFRE-Mikrodarlehen können Gründungsinteressierte, kleine Unternehmen sowie Freiberufliche im Land Bremen einen Kredit erhalten, der einen geringen Kapitalbedarf bis zu 100.000 Euro deckt. Dabei kann das EFRE-Mikrodarlehen vorhabenbezogene Bedarfe branchenunabhängig begleiten. Sofern die Hausbank eine Finanzierung ablehnt, weil zum Beispiel kein oder nur wenig Eigenkapital bzw. keine (ausreichenden) Sicherheiten vorhanden sind, kann das EFRE-Mikrodarlehen beim Starthaus Bremen und Bremerhaven beantragt werden.

Das Programm wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des EFRE Programms Land Bremen 2021-2027 kofinanziert.

### **Starthaus Crowdfunding**

Im Rahmen der Kooperation mit Startnext unterstützt das Starthaus Bremen und Bremerhaven Gründungsinteressierte bei der Umsetzung ihrer Geschäftsidee mit Crowdfunding. Mit diesem Angebot wird Projekten aus Bremen und Bremerhaven eine Möglichkeit geboten, mit der Unterstützung durch die Crowd ihre Idee zu verwirklichen. Gründungsinteressierte können dabei zum einen ihre Idee mit dem klassischen Starthaus Crowdfunding realisieren oder zum anderen mit dem MikroCrowd. Dieser verbindet den Mikrokredit - die klassische Förderung über ein zinsgünstiges Darlehen - mit der Finanzierung über das Starthaus Crowdfunding. Der Mikrokredit ist mit dem Erreichen des definierten Fundingziels verknüpft und kann im Starthaus vorab beantragt werden. Ist die Crowdfunding-Kampagne erfolgreich, erhalten Gründungsinteressierte einen Mikrokredit von maximal 10.000 Euro für die Gründung.

## **5.2. Finanzierungsmöglichkeiten der Bremer Bürgschaftsbank**

### **Übernahme von Ausfallbürgschaften**

Die Bürgschaftsbank Bremen GmbH (BBB) ist ein bewährter Risikopartner an der Seite kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) sowie Angehöriger freier Berufe in Bremen und Bremerhaven. Als Wirtschaftsförderungseinrichtung des Landes ist die BBB immer dann ein verlässlicher Finanzierungspartner für die Kreditwirtschaft, wenn zur Umsetzung gewerblicher Finanzierungen keine ausreichenden Sicherheiten zur Verfügung stehen. Durch die Übernahme von Ausfallbürgschaften und Beteiligungsgarantien ermöglicht die BBB u. a. Existenzgründungen, Wachstumsfinanzierungen, Unternehmensnachfolgen, Investitionen und Wagniskapitalfinanzierungen. Die Fördermöglichkeiten sind vielfältig. An fehlenden Sicherheiten muss die Umsetzung eines Finanzierungsvorhabens nicht scheitern.

*Bürgschaftsbank Bremen GmbH*

*Am Wall 187 - 189, 28195 Bremen, [www.buergschaftsbank-bremen.de](http://www.buergschaftsbank-bremen.de)*

## **6. Synergien nutzen, Kosten teilen: Co-Working und Business Center**

Die ursprünglich im Silicon Valley entstandene Arbeitsform bezeichnet einen zeitlich flexiblen Arbeitsplatz, den sich mehrere Menschen teilen. Ein Co-Working-Space ist daher eine Art Großraumbüro. Allerdings arbeiten hier nicht die Mitarbeiter eines einzelnen Unternehmens zusammen. Vielmehr treffen völlig unterschiedliche Menschen aus verschiedenen Start-ups und Betrieben aufeinander, die eine Gemeinschaft bilden. In Bremen haben sich unterschiedliche Co-Working-Anbieter etabliert.

## **Weserwork gGmbH**

Die Büroplätze und Seminarräume von Weserwork befinden sich auf großzügigen 900 qm im Tabakquartier in Bremen-Woltmershausen. Die Office- und Konferenzraum-Landschaft ist modern und stilgerecht eingerichtet und bietet alle erdenklichen Annehmlichkeiten. Coworker können hier individuell und flexibel passende Büroplätze über Monate oder Jahre mieten und die gemeinsame Bürologistik und -infrastruktur nutzen. Weserwork ist als gemeinnützige Integrationsfirma konzipiert und setzt die Idee „Eine Arbeitswelt für alle!“ in die Praxis um. Im internen Service sind Menschen mit Handicap beschäftigt.

*Weserwork gGmbH*

*Hermann-Ritter-Str. 112, 28197 Bremen, <https://weserwork.de>*

## **Das Fenster zum Hof**

In dieser Bürogemeinschaft in der Alten Stauerei stehen neben der 180 m<sup>2</sup> großen Bürofläche ein Meetingraum, eine Gemeinschaftsküche, Lan und W-Lan-Zugang, Regalfächer und Schubladen zur Verfügung. Co-Worker erhalten einen festen Schreibtischplatz, zu dem sie mit einem eigenen Schlüssel zu jeder Zeit Zugang haben. Die Location befindet sich in der Überseestadt in unmittelbarer Nähe zur Hochschule für Künste.

*Das Fenster zum Hof - Bürogemeinschaft in der Alten Stauerei*

*Cuxhavener Str. 7, 28217 Bremen, [www.altestauerei.de](http://www.altestauerei.de)*

## **ecos office center bremen-teerhof**

ecos office center bremen-teerhof besticht durch seine hervorragende Lage auf dem Bremer Teerhof, dem exklusiven Ambiente und der modernen Architektur. Die klimatisierten Büros sind voll ausgestattet und können flexibel per Tages-, Wochen- und Monatsticket gebucht werden. Optional können diverse Zusatzleistungen - wie beispielsweise Telefon- und Büroservice, Veranstaltungsplanung, Konferenzräume, Tiefgaragenplätze, u. v. m. - gebucht werden.

*ecos office center bremen-teerhof*

*Teerhof 59, 28195 Bremen, [www.ecos-office.com](http://www.ecos-office.com)*

## **kraftwerk - city accelerator bremen**

Das kraftwerk ist weitaus mehr als nur ein Co-Working-Space. Als Inkubator und Accelerator unterstützt das kraftwerk Bremen bei allen wichtigen Fragen und Angelegenheiten. Besonderer Fokus wird dabei auf die Themen Klimaneutralität, Kreislaufwirtschaft und Digitalisierung gelegt. Das kraftwerk bietet Raum für Kreative und Freelancer unterschiedlicher Disziplinen und schafft durch die Mischung aus intensivem Wissensaustausch und offener Arbeitsatmosphäre einen idealen Rahmen für innovative und kreative Lösungen.

*kraftwerk - city accelerator bremen*

*Werdertor 2, 28199 Bremen, [www.kraftwerk-accelerator.com](http://www.kraftwerk-accelerator.com)*

## **Übersee CAMPUS Bremen**

Auf dem Übersee CAMPUS Bremen finden Co-Worker optimale Arbeitsbedingungen und gleichzeitig persönlichen Anschluss zu Fachleuten aus unterschiedlichen Bereichen zu den Campus-Unternehmen. Offene Strukturen bieten Anknüpfungspunkte und Gelegenheiten zum Fachsimpeln. Konferenzräume können bei Bedarf hinzugebucht werden.

*Übersee CAMPUS Bremen*

*Konsul-Smidt-Str. 21 - 30, 28217 Bremen, [www.uebersee-campus.de](http://www.uebersee-campus.de)*

## **CASINO FUTUR**

CASINO FUTUR ist ein im Oktober 2021 eröffneter Thinktank und Community-Hub für nachhaltige und zukunftsfähige Zusammenarbeit. Hier entsteht ein Netzwerk von Menschen und Organisationen, die miteinander an zukunftsfähigen Lösungen arbeiten und nachhaltig Neues erschaffen. Im Zentrum stehen dabei insbesondere neue Wege zu den Themen moderne Führung, funktionierende Kollaboration, gutes Organisieren, ernsthafte New Work-Umsetzungen, gelingende Kommunikation und nachhaltige Innovation.

*CASINO FUTUR*

*Auf den Häfen 6, 28203 Bremen, [www.casinofutur.de](http://www.casinofutur.de)*

## **HANSE KITCHEN – Food Hub Bremen**

Das Konzept der HANSE KITCHEN ist darauf ausgelegt, Anlaufstelle für die verschiedenen Phasen und Bedürfnisse während der Gründung eines Food-Start-ups zu sein. Der Food Hub Bremen erstreckt sich über zwei Locations. Das BECK'STAGE an der ÖVB-Arena ist als Produktionsküche bestens für die Zubereitung größerer Produktchargen geeignet. Im FOOD STUDIO in der Alten Schnapsfabrik, der Entwicklungsküche, dreht es sich in erster Linie um das Kreieren, Testen und Vernetzen. Auch Co-Working-Plätze können hier genutzt werden, um an der Gründungsidee zu feilen oder die neusten Rezeptideen festzuhalten.

*HANSE KITCHEN - Food Hub Bremen*

*Findorffstr. 101, 28215 Bremen, [www.hansekitchen.de](http://www.hansekitchen.de)*

## **ZZZ – ZwischenZeitZentrale Bremen**

Immer wieder entstehen Zwischenzeiten in Immobilien: Die vorherige Nutzung ist abgeschlossen, eine neue lässt auf sich warten. Doch diese Problemlage kann eine Chance bedeuten, wenn Leerstände und Brachflächen als Möglichkeitsräume begriffen und Zwischennutzerinnen und Zwischennutzer zur Verfügung gestellt werden. Die Bremer ZwischenZeitZentrale aktiviert Leerstände und Brachflächen nach dem Prinzip „vergünstigter Raum gegen befristete Nutzung“ und schafft so ideale Bedingungen für kleine Unternehmen, Initiativen und Vereine.

*ZZZ – ZwischenZeitZentrale Bremen*

*Zum Sebaldsbrücker Bahnhof 1, 28309 Bremen, [www.zzz-bremen.de](http://www.zzz-bremen.de)*

## **Clockwise**

Clockwise liegt in Bremen-Mitte, dem Herzen der Stadt und bietet moderne, intuitiv gestaltete Privatbüros, Coworking-Bereiche und Meetingräume mit flexiblen Mitgliedsoptionen, um sich auf seine Arbeit, Ideen und Ziele konzentrieren zu können. Neben geschickt angelegtem Workspace mit verschiedenen Meetingräumen, umgeben von Privatbüros bietet Clockwise komfortable Rückzugsecken für private Telefonate oder Teambesprechungen.

*Clockwise Bremen*

*Martinistraße 62 – 66, 28195 Bremen, <https://work-clockwise.com/>*

## **7. Start-up-relevante Clusterinitiativen**

### **ESA BIC - Luft und Raumfahrt**

Das Inkubationszentrum (BIC) der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) in Norddeutschland (ESA BIC Northern Germany) hat seinen Sitz gemeinsam mit dem Luft- und Raumfahrtverband des Landes Bremen AviaSpace Bremen im BITZ, Bremens größtem Innovations- und Technologiezentrum für Hightech-Unternehmen und Start-ups. Das ESA BIC Northern Germany bringt neue Start-up-Impulse in die Region und stärkt somit das Innovationscluster Luft- und Raumfahrt des Landes Bremen. Der AviaSpace Bremen unterstützt die Raumfahrt Incubatees mit seinem Netzwerk, der Öffentlichkeitsarbeit und gezielten Coachings - nicht nur während der Inkubationszeit, sondern auch in der Phase der Antragsstellung und im Anschluss als Alumni. Gemanagt wird das ESA BIC Northern Germany von der Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen (AZO), einem internationalen Netzwerk- und Brandingunternehmen für europäische Raumfahrtprogramme.

*ESA BIC Northern Germany*

*Fahrenheitstr. 1, 28359 Bremen, [www.esa-bic.de](http://www.esa-bic.de)*

### **NaGeB - Nahrungs- und Genussmittelwirtschaft Bremen e.V.**

Vom jungen Start-up bis zum etablierten Konzern - im kleinsten Bundesland ist eine Vielzahl verschiedenster Unternehmen aus der Nahrungs- und Genussmittelbranche beheimatet. Daneben bietet Bremen mit zahlreichen Forschungseinrichtungen, Laboren, branchenspezifischen Ausbildungsberufen und einer Vielzahl an sehr guten Fachkräften eine hervorragende Infrastruktur für lebensmittelorientierte Start-up-Unternehmen. Themen wie die passgenaue Qualifizierung von Fachkräften, Weiterbildungsmaßnahmen, Mentoring für Gründerinnen und Gründer in der Lebensmittelbranche, die Etablierung von Pilotprojekten und ein ständiger Austausch in einem großen Netzwerk machen den Nahrungs- und Genussmittelverein NaGeB Bremen e.V. zu einem interessanten Partner für Start-ups aus der Lebensmittelwirtschaft.

*Nahrungs- und Genussmittelwirtschaft Bremen (NaGeB) e.V.*

*Am Markt 1, 28195 Bremen, [www.nageb.de](http://www.nageb.de), [www.nageb.de/startup](http://www.nageb.de/startup)*

## 8. Erfolg „Made in Bremen“: Vier Beispiele aus der Praxis

### **Synera (ELISE GmbH)**

Die heutige Synera (ehemals ELISE GmbH) entstand 2018 als eine Ausgründung des Alfred-Wegener-Instituts, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) in Bremerhaven. Seitdem wuchs das Start-up rasant - von neun Angestellten 2019 auf mittlerweile aktuell 45 Personen. Das Unternehmen entwickelt und vertreibt eine Software, die Ingenieuren hilft, Produktentwicklungen effizienter zu gestalten. Im Spannungsfeld zwischen immer komplexer werdenden Produkten wie Autos, Flugzeugen oder Waschmaschinen und zugleich drastisch gestiegenen Anforderungen an diese Produkte, wie geringeres Gewicht, bessere Ressourcennutzung und allgemein höhere Effizienz ist dies eine enorme Hilfe, da nicht mehr die Bauteile an sich, sondern die technische DNA der Bauteile entworfen werden. Ändern sich Randbedingungen, passen sich die Bauteile automatisch an. Durch diese Automatisierung der Entwicklungsprozesse werden komplexe Anforderungen effektiver gelöst. Ingenieure fokussieren sich so nicht mehr länger auf die Bauteile an sich und starten bei jedem neuen Bauteil manuell von vorne, sondern definieren in Abstimmung mit allen Kollegen den idealen „Weg zum Bauteil“. Dieser kann automatisiert immer wieder eingesetzt und mit der Zeit und mit neuen Ideen immer mächtiger werden. Das funktioniert analog zur DNA in der Natur, die sich über Generationen immer weiter evolutiv verbessert und ständig Grundlage neuer Individuen ist.

*Synera (ELISE GmbH)*

*Konsul-Smidt-Str. 8u, 28217 Bremen, [www.synera.io](http://www.synera.io)*

### **Syniotec**

Syniotec bietet innovative & nachhaltige Lösungen für die Baubranche: Die Software SAM, die den gesamten Bauprozess dokumentiert, RAM als Lösung für Händler und Vermieter und Telematik sowie GPS-Tracker zum Erfassen von Maschinendaten. Der Smart Asset Manager (SAM) digitalisiert und automatisiert die Prozesse rund um die Baustelle. SAM ist eine ganzheitliche Lösung, ein Komplettpaket aus einer Hand, mit der eine lückenlose Planung, Dokumentation und Analyse möglich wird. Bauprozesse werden nicht nur vereinfacht, sondern automatisiert. SAM ist zudem offen für Schnittstellen zu allen anderen Systemen und durch die Telematik und Geofencing werden automatische Kostenstellenverschreibungen ermöglicht. Damit wird nicht nur Papier und Zeit gespart, sondern Maschinen und Geräte werden auch optimal ausgelastet. Durch diese Effizienzsteigerungen werden unnötige Transporte verringert, Baumaßnahmen werden schneller und umweltschonender umgesetzt und durch eine erhöhte Maschinenauslastung werden Ressourcen geschont. Syniotec treibt also nicht nur einfach die Digitalisierung der Baubranche voran, sondern macht Baustellen klimaschonender und nachhaltiger. Die Firma wurde Anfang 2018 in Bremen gegründet, zählt dort heute 21 Mitarbeiter und hat mit der Tochterfirma in Tiflis/Georgien einen starken IT-Part aufgebaut. Aktuell arbeiten dort 45 Personen.

*Syniotec – Eine Marke der Sharemac GmbH*

*Am Wall 146, 28195 Bremen, [www.syniotec.de](http://www.syniotec.de)*



## **RoBoTec PTC GmbH**

Das Start-up RoBoTec aus dem Familienunternehmen Bock Bio Science hat sich der autonomen, KI-gesteuerten und sterilen automatisierten Pflanzenvermehrung verschrieben und gewann damit den Bremer Gründungspreis 2021. Während Pflanzen bisher manuell geteilt wurden, um sie zu vermehren, erfolgt der Schnitt an den Pflanzen in der Maschine per Laser. Das schützt die Pflanzen, weil der Laser im Vergleich zum Skalpell wesentlich dünner sauberere Arbeit leistet und keine Berührung erzeugt. Die auf die Pflanze programmierte Künstliche Intelligenz weiß zudem genau, wo sie ansetzen muss. Die abgeschnittenen Stücke landen auf einem Nährboden - eine Art Wackelpudding - und lassen sich später wiederum selbst teilen.

*RoBoTec PTC GmbH*

*Butendieker Landstr. 49A, 28357 Bremen, [www.robotec-ptc.com](http://www.robotec-ptc.com)*

## **Reishunger GmbH**

2011 haben zwei Bremer Wirtschaftsingenieure den Onlinehandel für Reis gegründet. Seitdem wächst das Unternehmen aus der Überseestadt mit heute etwa 100 Mitarbeitenden. Neben Reis aus aller Welt gehören mittlerweile auch Reiskocher, Saucen, Pasten und Snacks rund ums Reiskorn zum Sortiment. Außerdem hat Reishunger im letzten Jahr die Nudelmarke Bissfest gelauncht, die Pasta und asiatische Nudeln und alles drumherum anbietet. Das Unternehmen verkauft seine Produkte hauptsächlich über den eigenen Onlineshop in Deutschland, Österreich und der Schweiz, zudem in elf weiteren Ländern und inzwischen auch über den Einzelhandel wie Rewe, Edeka und Alnatura deutschlandweit. In diesem Jahr liege der Umsatz voraussichtlich bei über 20 Mio. Euro.

*Reishunger GmbH*

*Am Waller Freihafen 1, 28217 Bremen, [www.reishunger.de](http://www.reishunger.de)*

### **Ihr wollt mehr Start-ups sehen und selbst öffentlich werden?**

Dann füllt gleich unseren Steckbrief unter [www.handelskammer-bremen.de/startups](http://www.handelskammer-bremen.de/startups) aus, um euch auf der Seite der Handelskammer mit eurem Unternehmen und eurem Logo zu präsentieren.

## **9. Wettbewerbe für Gründerinnen und Gründer aus Bremen**

### **CAMPUSIDEEN**

Am Ideenwettbewerb der Bremer Hochschulen können Studierende, Mitarbeitende und Alumni teilnehmen. Prämiert werden unter allen Teilnehmenden jeweils die drei besten Bewerbungen in den Kategorien „Geschäftsideen“ und „Businesspläne“. Zudem wird ein Publikumspreis für den besten Live-Pitch vergeben.

*[www.bridge-online.de/campusideen](http://www.bridge-online.de/campusideen)*

### **Bremer Gründungspreis**

Der Bremer Gründungspreis wird an besonders erfolgreiche Start-ups der Vorjahre vergeben. Die erfolgreichste Gründung gewinnt 10.000 Euro, mit denen das Unternehmen die nächsten Schritte angehen kann.

[www.sparkasse-bremen.de](http://www.sparkasse-bremen.de)

### **Young Entrepreneur Summit**

Der Young Entrepreneur Summit ist ein internationaler Wettbewerb für studentische Unternehmer aus aller Welt - komplett von Studierenden organisiert. Die Teams erhalten Zugang zu einem großen Netzwerk aus Gründern, Mentoren und Experten und zudem eine Plattform, um ihre Ideen vor Juroren und Investoren zu pitchen. Die Finalisten haben die Chance auf Preisgelder und Sachpreise. Die internationale Atmosphäre macht den Wettbewerb einzigartig.

[www.jacobs-startup.com](http://www.jacobs-startup.com)

### **BELLADONNA Gründerinnenpreis**

Seit 2006 werden alle zwei Jahre erfolgreiche Unternehmerinnen aus Bremen mit dem belladonna Gründerinnenpreis ausgezeichnet. Neben dem Preisgeld gibt es mediale Aufmerksamkeit.

[www.belladonna-bremen.de](http://www.belladonna-bremen.de)

## **10. Übersicht über nationale Gründerwettbewerbe**

### **Deutscher Gründerpreis**

Der Gründerpreis wird jährlich in verschiedenen Kategorien vergeben.

### **Gründerwettbewerb - Digitale Innovationen**

Der Wettbewerb richtet sich an Gründende, die ein Unternehmen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien gründen möchten.

### **KfW-Award Gründen**

Aus jedem Bundesland wird ein Landessieger prämiert. Die 16 Sieger konkurrieren anschließend auch um den Bundessieg.

### **Kultur- und Kreativpiloten Deutschland**

Wettbewerb der Bundesregierung für Gründerinnen, Gründer und Selbstständige mit besonders kreativen oder kulturellen Geschäftsideen.

### **CONTENTshift-Accelerator**

Der Wettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. richtet sich an Start-ups, deren Geschäftsmodelle einen Bezug zur Content-Branche haben bzw. sich auf die Content-Branche übertragen lassen.

## **NEXT GENERATION AWARD**

Auszeichnung des Verbands deutscher Unternehmerinnen e.V. für familieninterne und externe Nachfolgerinnen. Schirmherr ist Peter Altmaier, Bundesminister für Wirtschaft und Energie.

## **Science4Life**

Für Gründungen im Bereich Life Sciences und Chemie.

## **Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft**

Unterstützung für innovative Gründungen in der Medizin- und Gesundheitswirtschaft.

## **start2grow**

Bundesweiter Businessplanwettbewerb der Wirtschaftsförderung Dortmund. Teilnehmen können alle, die eine Idee für ein innovatives Produkt oder eine innovative Dienstleistung mit hohem Marktpotenzial haben.

## **StartGreen Award**

Auszeichnung und Unterstützung für innovative Start-ups im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

## **Startup Bootcamp**

Start-ups aus den Bereichen Spracherkennung, VR & AI, Marketing-Automatisierung, Ad-Technologies und Big Data/Analytics können sich für das Startup Bootcamp auf dem Deutschen Marketing Tag bewerben. Veranstalter ist der Deutsche Marketing Verband e.V.

## **IDEE-Förderpreis**

Der Darboven IDEE-Förderpreis richtet sich an junge Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen.

## **Prix Veuve Clicquot**

Auszeichnung für Unternehmerinnen und Geschäftsführerinnen, die ein Unternehmen eigenständig aufgebaut oder ein bestehendes erfolgreich weiterentwickelt haben und es selbständig führen.

## **ODDO BHF Young Entrepreneurs Awards**

Im Rahmen der ODDO BHF Young Entrepreneurs Awards (OYEA) erhalten ausgewählte Startups finanzielle Unterstützung und Coaching von Experten der ODDO BHF Gruppe und anderen Spezialisten wie erfahrenen Unternehmern, Business Angels, Medienpartnern usw.

## **11. Weitere Informationen - nicht nur für Start-ups**

- **Bremen innovativ – Innovationsstrategie der Senatorin für Wirtschaft**

Mit seiner Innovationsstrategie 2030 will das Land Bremen Unternehmensgründungen fördern. Veranstaltungen, Innovationswerkstätten und Foren sollen den Austausch anregen und Start-ups mit etablierten Unternehmen zusammenbringen.

[www.bremen-innovativ.de](http://www.bremen-innovativ.de)

- **Generelle Informationen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz für Existenzgründer und Start-ups**  
*www.existenzgruender.de*
- **Übersicht über alle Beratungsangebote, Events und Netzwerkpartner im Land Bremen**  
*www.starthaus-bremen.de*
- **Bremer Finanzämter beraten Existenzgründer**  
*www.finanzen.bremen.de*
- **Gründerplattform**  
*www.gruenderplattform.de*
- **Allgemeine Informationsplattformen**  
*www.bmwk.de*  
*www.fuer-gruender.de*  
*www.gruenderkueche.de*  
*www.selbststaendig.de*
- **Verbände**  
*www.vgsd.de - Verband der Gründer und Selbstständigen Deutschland e.V.*  
*www.deutschestartups.org - Bundesverband Deutsche Startups e.V.*  
*www.verbaende.com*
- **Kalkulationshilfen (Richtsatzsammlung)**  
*www.bundesfinanzministerium.de*
- **Kredite und Fördermöglichkeiten**  
*www.kfw.de*  
*www.foerderdatenbank.de*  
*www.foerderfrage.de*
- **Für Hochschulabsolventen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler**  
*www.exist.de*
- **Kapitalbeteiligungen - Bundesverband deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften**  
*www.bvkap.de*
- **Netzwerke**  
*www.business-angels.de*
- **Erfindungen, Markenrechte**  
*www.innowi.de - Patent- und Markenzentrum Bremen*  
*www.dpma.de - Deutsches Patent- und Markenamt*
- **Nachfolgebörse**  
*www.nexxt-change.org*

- **Handwerk**  
[www.zdh.de](http://www.zdh.de)
- **Gründung von Frauen**  
[www.belladonna-bremen.de](http://www.belladonna-bremen.de)  
[www.faw-bremen.de](http://www.faw-bremen.de)  
[www.starthaus-bremen.de/de/page/programme/she-starts](http://www.starthaus-bremen.de/de/page/programme/she-starts)  
[www.existenzgruenderinnen.de](http://www.existenzgruenderinnen.de) - BMWK Gründerinnen-Portal
- **Franchise**  
[www.franchiseportal.de](http://www.franchiseportal.de)  
[www.franchiseverband.com](http://www.franchiseverband.com) - Deutscher Franchise Verband e.V.

### **Hinweis:**

Um diesen Report mit Stand vom August 2024 aktuell halten zu können, bitten wir um redaktionelle Hinweise unter dem Stichwort „Start-up Report“ an:

**[deboer@handelskammer-bremen.de](mailto:deboer@handelskammer-bremen.de)**